



Grußwort der Vorsitzenden der SPD-Landtagsfraktion Hannelore Kraft anlässlich des Benefizkonzertes für die Hilfsorganisation "Lachen helfen" am 28. August 2009 in St. Augustin

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Mitglieder von "Lachen helfen",

für das Benefizkonzert für "Lachen helfen" am 28. August 2009 wünsche ich den Organisatorinnen und Organisatoren viel Erfolg und allen Zuhörerinnen und Zuhörern viel Vergnügen! Ich freue mich sehr, dass ich mit diesem Grußwort die Gelegenheit habe, allen Beteiligten der Initiative meine Hochachtung und meinen Dank für ihr Engagement auszusprechen.

Seit 1996 werden deutsche Soldaten in internationalen Krisen und Konflikten im Rahmen friedenssichernder Missionen der NATO oder der Vereinten Nationen eingesetzt. Aus einer kleinen privaten Initiative entstand die Aktion "Lachen Helfen" mit dem Ziel, das Leid derer zu lindern, die der Krieg am meisten trifft: Frauen, Kinder und alte Menschen. Ihnen fehlt es zum großen Teil bis heute an den einfachsten Dingen, die zum Überleben nötig sind. Lachen Helfen ergänzt so vor Ort ganz gezielt die Arbeit der großen Hilfsorganisationen.

Mehr als 500 Einzelprojekte konnten in zwölf Jahren Vereinsarbeit erfolgreich abgeschlossen werden. Dazu zählen kleinere Sofortmaßnahmen wie das Sammeln und Verteilen von Schuhen, Decken und Mänteln und langfristige Projekte wie die Sanierung von Schulen, Waisenhäusern oder Hospitälern. Investitionen in Bildung und in medizinische Einrichtungen sind die beste Armutsprävention und die beste Vorsorge gegen Fanatismus, Terrorismus und Gewalt. Deshalb ist es sehr ermutigend, dass alleine im letzten Jahr in Afghanistan ein Waisenhaus, zwei neue Basic Health Center, drei neue Schulen und zusätzlich die Ausstattung von zwei weiteren Schulen aus eigenen Mitteln finanziert werden konnten. All diese Projekte sind in ganz besonderem Maße geeignet, jungen Menschen Chancen für die Zukunft und Perspektiven für ein friedliches Miteinander zu eröffnen.

Das Konzept von "Lachen helfen" hat nicht nur Soldaten und Reservisten überzeugt, sondern breite Unterstützung gefunden – inzwischen gehört auch die Polizei in NRW zu den Kooperationspartnern. Besonders freut es mich, dass Ihr Engagement gerade auch Kinder und Jugendliche animiert, durch Geld- und Sachspenden anderen Kindern in Not zu helfen.

Die SPD hat in ihrem Hamburger Grundsatzprogramm beschlossen: "Zivilgesellschaftliche Organisationen haben für die Völkerverständigung eine hohe Bedeutung. Wir verstehen uns als Partner des Internationalen Gewerkschaftsbunds, der Nichtregierungsorganisationen und Kirchen, die immer wieder den Blick auf internationale Konflikte lenken und Lösungsansätze entwickeln." In diesem Sinne möchte ich auch Ihre Arbeit als einen Beitrag zur Befriedung und Stabilisierung der schwierigen Situation in Afghanistan würdigen.

Ich bewundere den hohen persönlichen Einsatz, mit dem Sie Menschen in schwierigen Situationen zu Seite stehen. Sie leben mit Ihrem Wirken demokratisches und soziales Denken und Handeln und versinnbildlichen so den "Bürger in Uniform". Das verdient unseren Dank, unsere Anerkennung und unsere Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg bei Ihrem humanitären Einsatz – vor allem für Kinder, aber auch für Erwachsene – in Krisengebieten.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hannelore Kraft', written in a cursive style.

Hannelore Kraft